

Antwort der Schulpflege vom 19. Februar 2007

Vorkehrung von Tuberkulosefällen

(Kleine Anfrage)

Trudi Frey, Mitglied des Gemeinderates, hat am 23. November 2006 folgende Kleine Anfrage eingereicht:

"Über das erneute und gehäufte Auftreten von Tuberkulosefällen und einem Todesfall in der Stadt Zürich bin ich sehr besorgt. Die bis kürzlich durchgeführten Schirmbilder bei Einreisenden werden nicht mehr durchgeführt. Angeblich werden jährlich laut Bundesamt für Statistik in der Schweiz 600 neue Tuberkulose Erkrankungen gemeldet. Vor 2006 wurden die Reihenuntersuche durch die Schule organisiert und durchgeführt, heute müssen die Eltern Eigenverantwortung zeigen und ihre Kinder selber beim Arzt untersuchen lassen.

Wie wird kontrolliert, ob die Eltern ihre Eigenverantwortung wahrnehmen und die Kinder durch einen Arzt untersuchen lassen?

Sind Tuberkulosefälle an der Dietiker Schule bekannt?

Wenn ja, welche Vorkehrungen wurden getroffen, um Ansteckungen zu verhindern?"

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Mit Beschluss vom 23. Mai 2005 hat die Schulpflege eine Neuregelung der schulärztlichen Untersuchung vorgenommen. Nachdem im Jahr 2002 die klassenweise Reihenuntersuchung bei einem Arzt im Kanton Zürich aufgehoben wurde, war eine Neuregelung unumgänglich.

Die Eltern werden vom Schulsekretariat aufgefordert, ihre Kinder in der ersten, der vierten Klasse und in der Oberstufe durch einen Arzt untersuchen zu lassen. Die Durchführung dieser Untersuchung wird durch das Schulsekretariat kontrolliert. Sofern der Untersuch nicht innert der gesetzten Frist stattgefunden hat, werden die Eltern gemahnt. Wenn diese Mahnung nicht zu einem Untersuch führt, werden die Kinder durch die Schule beim Schularzt für einen Untersuch aufgeboten.

Bis anhin sind in der Schule Dietikon keine Fälle von Tuberkulose aufgetreten. Für den Fall, dass die Krankheit diagnostiziert wird, würde die Schulpflege in Zusammenarbeit mit dem Schularzt sofort die nötigen Massnahmen ergreifen.

EQ/dd/nm

0219vorkehrung tuberkulosefällen.doc

NAMENS DER SCHULPFLEGE

Die 1. Vizepräsidentin: Leiterin Schulabteilung:

Esther Sonderegger

Evelyn Quaini